

HSV Weimar kassiert schmerzliche Niederlage: Trainer Heerwald enttäuscht!

HSV Weimar verliert in der Oberliga gegen HSG Saalfeld/Könitz. Trainer Heerwald kritisiert die Schiedsrichter für fragwürdige Entscheidungen.

Weimar, Deutschland - Die Oberliga-Handballer des HSV Weimar haben ihr erstes Spiel der Saison bei einem dramatischen Duell gegen die HSG Saalfeld/Könitz verloren. In der Asbachhalle endete die Partie mit 33:32 für die Gäste, die sich damit ihren ersten Sieg sicherten. Trainer André Heerwald war sichtlich enttäuscht und kritisierte scharf die Schiedsrichter: „Was die Schiedsrichter heute abgeliefert haben, da fehlen mir fast die Worte. Ich bedauere meine Spieler, die hier alles geben und dann ihre Chance auf einen Sieg dadurch geraubt bekommen.“

Das Spiel war intensiv und hart umkämpft, doch entscheidende Strafen gegen den HSV Weimar schienen die Mannschaft zu benachteiligen. Insbesondere eine Zeitstrafe gegen Kapitän Tom Germer, die Heerwald als regelwidrig einstufte, sorgte für großes Unverständnis. Mit 7:3 Punkten rangiert Weimar aktuell auf dem dritten Platz, muss jedoch in kommenden Spielen gegen starke Gegner wie Jena und Mühlhausen antreten. „Wir werden unser Bestes geben, diese Teams zu ärgern“, so Heerwald optimistisch. Mehr Details zu diesem Spiel und den Schiedsrichterentscheidungen finden sich in einem aktuellen Artikel [auf **www.thueringer-allgemeine.de**](http://www.thueringer-allgemeine.de).

Details

Ort

Weimar, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de